

PRESSEINFO

Apeiron Biologics gründet das Biotech-Unternehmen Attoquant Diagnostics

Wien, 28. November 2012: Die APEIRON Biologics AG (Apeiron) gab heute die Gründung des Tochterunternehmens Attoquant Diagnostics GmbH (Attoquant) bekannt. Attoquant soll das bereits erfolgreich eingeführte Peptid-Analytik-Service RAS-Fingerprint™ weltweit vermarkten und die zugrundeliegende Technologieplattform weiterentwickeln.

Das Wiener Biotechunternehmen APEIRON Biologics AG (Apeiron) hat heute die Ausgründung eines Tochterunternehmens bekannt gegeben, das die von Apeiron entwickelte und bereits erfolgreich eingeführte Peptid-Analytik "RAS-Fingerprint™" als Service weltweit vermarkten wird. Die eigens dafür ins Leben gerufene Attoquant Diagnostics GmbH (Attoquant) ist auch für die Weiterentwicklung der Technologieplattform und die Vergrößerung der Produktpalette verantwortlich.

Attoquant bietet eine weltweit einzigartige Technologie zur besonders sensitiven Messung und Quantifizierung von allen Peptiden des Renin Angiotensin Systems (RAS) aus Blut sowie aus verschiedenen Geweben an. Diese Peptide spielen unter anderem für die Regulierung des Blutdrucks, des Wasserhaushalts sowie bei akuten und chronischen Entzündungen eine bedeutende Rolle. Die analytisch präzise Erfassung der Gesamtheit dieser Peptide ist weltweit einzigartig und wurde RAS-Fingerprint™ genannt. Diese neuartige Technologie kann z. B. bei Bluthochdruck zum gezielteren Einsatz von Blutdrucksenkern verwendet werden sowie zur rationalen Neuentwicklung von solchen Medikamenten. Weiters ermöglicht der RAS-Fingerprint™ ein besseres Verständnis bei Vorsorge und Behandlung von Herz-Kreislauf Erkrankungen sowie Nierenerkrankungen und besitzt generell ein großes Potential als diagnostischer und therapeutischer Biomarker. Attoquant arbeitet auch an Erweiterungen der Methodik und bietet Kunden-spezifische Analytik an.

Dr. Hans Loibner, Vorstandsvorsitzender von Apeiron: "Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Gründung von Attoquant einem jungen, unternehmerischen Team mit einer vielversprechenden Technologie die Möglichkeit gegeben haben, ein weiteres herausragendes Biotech-Unternehmen in Österreich zu entwickeln. Die Methodologie wurde im Zuge der Untersuchungen zur Pharmakologie des 2010 erfolgreich an die GlaxoSmithKline auslizenzierten Projekts APN01 erarbeitet und hat vielfältige Anwendungsmöglichkeiten im präklinischen und insbesondere im klinischen Bereich."

Marko Poglitsch, Geschäftsführer der Attoquant: "Nach den ersten erfolgreich aufgebauten Kundenbeziehungen freuen wir uns mit der nun offiziellen Ausgründung von Attoquant, einen wichtigen Akzent für die Weiterentwicklung der Diagnostik und Therapie von diversen Herz-Kreislauf Erkrankungen setzen zu können. Wir haben zwar vermutet, dass wir mit unserer Technologie ein wertvolles Werkzeug für Medikamentenentwicklung und personalisierte Medizin in Händen halten, aber das Ausmaß des positiven Feedbacks seitens der wissenschaftlichen Gemeinschaft hat uns doch überrascht. Nun geht es darum, den RAS-Fingerprint bei Grundlagenforschung und klinischen Studien breit zum Einsatz zu bringen und bis zur Anwendung in der Routinediagnostik weiter zu entwickeln. Angesichts dieser Aufgaben blicken wir bereits mit großer Spannung auf die kommenden Monate und Jahre."

Die Entwicklung des RAS-Fingerprints sowie die Gründung von Attoquant wird unter anderem vom Zentrum für Innovation und Technologie (ZIT) im Rahmen des Förderprogrammes "From Science to Products" unterstützt.

Über Apeiron (Stand November 2012):

Apeiron ist ein überwiegend privat finanziertes Wiener Biotechnologieunternehmen, das immunologische/biologische Therapien gegen Krebs entwickelt. Das Portfolio besteht aus fünf Projekten in klinischer Entwicklung bis zur Phase 3 sowie einigen präklinischen Ansätzen. APN311 ist ein Antikörper zur Therapie des kindlichen Neuroblastoms und das klinisch am weitesten fortgeschrittene Projekt des Unternehmens. Das Immunzytokin hu14.18-IL2 (APN301), wird sowohl im Neuroblastom als auch auch im Melanom klinisch getestet. Weiters wird rekombinante humane Superoxid-Dismutase, insbesondere in einer topischen liposomalen Darreichungsform (APN201), als potentes Gewebs-schützendes anti-inflammatorisches Biologikum klinisch entwickelt. An einer neuartigen Stimulierung von Immunzellen zur effektiveren Bekämpfung von Krebs wird mittels zweier sich ergänzender Ansätze gearbeitet (APN401, APN411). Das rekombinante humane Angiotensin Converting Enzyme 2 (GSK2586881, zuvor APN01) wurde Anfang 2010 an GlaxoSmithKline auslizenziert und befindet sich nun in einer Phase II-Studie in der Indikation "Akutes Lungenversagen". Apeiron ist seit 2006 operativ tätig und beschäftigt zur Zeit 23 Mitarbeiter.

Über Attoquant (Stand November 2012):

Die Attoquant Diagnostics GmbH ist ein Service-Analytik-Anbieter mit Sitz in Wien. Mit ihrer neu entwickelten, auf LC-MS/MS (Flüssigchromatographie / Massenspektroskopie) basierenden Technologie bietet sie die Quantifizierung von Peptiden an, die in kleinsten Mengen in Blut und Geweben physiologische Bedeutung haben, wobei der Schwerpunkt aktuell auf den Peptidhormonen des Renin-Angiotensin-Systems liegt. Die Attoquant ist ein Tochterunternehmen der APEIRON Biologics AG und beschäftigt derzeit fünf Mitarbeiter.

Über den RAS-Fingerprint™ (Stand November 2012):

RAS-Fingerprint™ beschreibt eine Technologie, die gleichzeitig bis zu zehn Peptidhormone des Renin-Angiotensin-Systems (und weitere Peptide) quantifizieren kann, wodurch ein Patienten- und Therapie-spezifischer "Fingerabdruck" dieses Hormonsystems genau erfasst wird. Diese in den letzten Jahren entwickelte proprietäre Technologie beruht auf einer speziellen Methode zur Probenvorbereitung für die darauf folgende massenspektrometrische Analyse und weist eine weltweit bisher unerreichte Sensitivität auf.

Kontakt Apeiron:

Dr. Hans Loibner, CEO
Campus-Vienna-Biocenter 5
1030 Wien
T +43 / (0)1 / 865 65 77

E apeiron@apeiron-biologics.com
W www.apeiron-biologics.com

Kontakt Attoquant:

DI Marko Poglitsch, CEO
Campus-Vienna-Biocenter 5
1030 Wien
T +43 / (0)1 / 865 65 77 121
E marko.poglitsch@attoquant.com
W www.attoquant.com

Redaktion & Aussendung:

PR&D - Public Relations für Forschung & Bildung
Mariannengasse 8
1090 Wien
T +43 / (0)1 / 505 70 44
E contact@prd.at
W www.prd.at

Wien, 28. November 2012